

Medienmitteilung

[Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 Kotierungsreglement der SIX]

Vevey, 8. März 2022

[EN](#) | [FR](#)

Nestlé veröffentlicht Geschäftsbericht 2021 zusammen mit Creating Shared Value and Sustainability Report

Nestlé hat heute ihren Geschäftsbericht 2021 und ihren Creating Shared Value and Sustainability Report (Bericht zur Gemeinsamen Wertschöpfung und Nachhaltigkeit) veröffentlicht. Die Berichte zeigen auf, wie schnelle, konsumentenorientierte Innovation, Digitalisierung und die Ausrichtung auf Nachhaltigkeit zu langfristiger Wertschöpfung beitragen.

Zudem hat Nestlé die Traktanden zur ordentlichen [Generalversammlung](#) veröffentlicht.

Nestlé hat die Fähigkeit, bedeutende Innovationen zu entwickeln und zur Marktreife zu bringen, die den sich verändernden Konsumgewohnheiten entsprechen, dem weltweit wachsenden Interesse an gesundheitsunterstützenden Produkten gerecht werden und zu Nachhaltigkeit beitragen. Der Lagebericht enthält Beispiele aus einigen der am schnellsten wachsenden Kategorien des Unternehmens. Im Bereich Health Science hat Nestlé neue Ernährungslösungen für Diabetes, Herz-Kreislauf-Erkrankungen und andere Krankheiten entwickelt. In Malaysia wurde beispielsweise *Nutren GlucoSmart* eingeführt, das einen gesunden Blutzuckerspiegel unterstützt. Die Erkenntnisse werden auch für Heimtierprodukte genutzt. *Pro Plan Cardio Care* wurde 2021 lanciert, um das Fortschreiten von Herzerkrankung bei Hunden zu verlangsamen. Bei Kaffee hat Nestlé zwei neue Sorten entdeckt, die im Vergleich zu Standardsorten einen bis zu 50 Prozent höheren Ertrag pro Pflanze liefern und eine Senkung der CO₂-Emissionen der Farmen um bis zu 30 Prozent erlauben. Eine dieser Sorten wird nun in Lateinamerika für *Nescafé* angebaut.

Starke digitale Fähigkeiten sind ein wichtiger Wachstumstreiber, wobei Nestlé ein umfassendes Online-Markenerlebniss für Konsumenten in den Mittelpunkt stellt. Das Unternehmen steigerte seinen E-Commerce-Umsatz um weitere 15,1% und erhöhte den E-Commerce-Anteil am Gesamtumsatz der Gruppe von 12,8% im Jahr 2020 auf 14,3% im Jahr 2021. Nestlé setzte die Einführung ihrer Technologie der vernetzten Betriebe im vergangenen Jahr fort, sodass jetzt an über 100 Standorten die Belegschaft besser vernetzt ist und die Transparenz des gesamten Produktionsprozesses sowie die lokale Flexibilität zugenommen

haben. In einem Jahr mit Engpässen in der Versorgungskette konnte Nestlé Veränderungen von Angebot und Nachfrage in Echtzeit erkennen und in kürzester Zeit auf auftretende Schwierigkeiten reagieren.

Im Abschnitt «Gemeinsame Wertschöpfung» des Lageberichts und im Creating Shared Value and Sustainability Report erläutert Nestlé, wie das Unternehmen den gerechten Übergang zu klima-freundlichen und naturpositiven Ernährungssystemen unterstützt. Nestlé hält ihren Klimafahrplan ein und berichtet, dass der Höhepunkt der CO₂-Emissionen überwunden ist. In den letzten beiden Jahren hat Nestlé ihre absoluten Treibhausgasemissionen jeweils reduziert, obwohl das Geschäftsvolumen deutlich angestiegen ist. Konkret wurden beispielsweise durch die Umstellung auf Ökostrom und die Förderung des Einsatzes natürlicher Düngemittel in der Landwirtschaft die CO₂-Äquivalente um 4,0 Millionen Tonnen gesenkt. Zudem hat das Unternehmen mit der Eliminierung von 9,7 Millionen Tonnen CO₂-Äquivalenten durch naturbasierte Lösungen in seiner Wertschöpfungskette begonnen.

Neben dem [Lagebericht](#) beinhaltet der Geschäftsbericht von Nestlé den [Bericht zur Corporate Governance, den Vergütungsbericht](#) und die [Konzernrechnung der Nestlé-Gruppe](#), welche bereits am 17. Februar 2022 veröffentlicht wurden.

Weitere Informationen finden Sie im Geschäftsbericht und im [Creating Shared Value and Sustainability Report](#).

Kontakte:

Medien	Christoph Meier	Tel.: +41 21 924 2200	mediarelations@nestle.com
Investoren	Luca Borlini	Tel.: +41 21 924 3509	ir@nestle.com